

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

ZG 43
48

Arb. Nr. III/10/27

Erschienen am 26. Mai 1954

Erntevorschätzung der Süßkirschen

(Eilmeldung)

(3850)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Mit Stichtag vom 15. Mai wurde in den Gebieten, in denen die Wachstumsverhältnisse auf Grund der klimatischen Voraussetzungen es erlaubten, eine Erntevorschätzung der Süßkirschen durchgeführt.

Nach den eingegangenen Berichten aus den südwestlichen Bundesländern (Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern) sowie aus Nordrhein-Westfalen und Hamburg, die insgesamt über 82 vH der ertragfähigen Süßkirschenbäume aufweisen, ist mit einer sehr guten Süßkirschenernte zu rechnen. Die Baumerträge würden nach dieser ersten Vorschätzung in den genannten Gebieten - bis auf Hamburg - die Vorjahrserträge zum Teil beträchtlich übertreffen, so in Bayern um + 71 vH, Baden-Württemberg um + 61 vH und liegen allgemein auch über dem vierjährigen Durchschnitt von 1950 bis 1953.

Die Süßkirschenernte in den aufgeführten Bundesländern läßt nach dem gegenwärtigen Beurteilungsstand einen Gesamtertrag (einschließlich des Anbaues in Haus- und Kleingärten) von rund 121 000 t gegen 85 000 t im Vorjahr erwarten, was einer Steigerung um rund 42 vH gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Neben den Landesdurchschnittserträgen sind die durchschnittlichen Baumerträge auch für die Hauptanbauggebiete gesondert nachgewiesen. Unter diesen sind die Ernteaussichten der baden-württembergischen Anbauzentren (Kaiserstuhl und Ortenau) mit einem Baumertrag von 41 bis 58 kg und das Anbaugebiet um Bonn mit 44 kg je Baum ganz besonders gut.

Erste Vorschätzung der Süßkirschenernte Mai 1954

Lfd. Nr.	L a n d (Hauptanbaugebiet)	Jahr ¹⁾	Süßkirschen		
			Zahl der ertragf. Bäume	Ertrag	
				je Baum kg	im ganzen dz
2	Hamburg	1954	61 506	24,7	15 192
	"	1953		26,3	16 202
5	Nordrhein-Westfalen	1954	743 799	40,3	299 726
	" "	1953		32,0	238 163
	darunter:				
	Bonn (Land)	1954	33 037	44,3	14 635
6	Hessen	1954	443 944	30,1	133 627
	"	1953		20,1	89 408
	darunter:				
	Friedberg	1954	37 704	39,3	14 818
	Main-Taunus	1954	16 718	27,9	4 664
7	Rheinland-Pfalz	1954	540 405	33,2	179 427
	" "	1953		27,7	149 585
	darunter:				
	Bingen ²⁾	1954	41 330	32,3	13 350
	Malat	1954	27 655	35,4	9 860
	Neustadt a.d.W. ²⁾	1954	20 802	39,2	8 154
8	Baden-Württemberg	1954	1 039 613	37,9	394 341
	" "	1953		23,5	244 560
	darunter:				
	Markgräflerland	1954	78 106	37,4	29 231
	Ortenau u. Bühlergegend	1954	146 227	40,7	59 584
	Kaiserstuhl	1954	20 839	58,2	17 948
9	Bayern	1954	568 033	32,7	185 559
	"	1953		19,1	108 698
	darunter: Forchheim	1954	60 190	15,0	30 095
Zusammen: (Lfd.Nr. 2, 5 - 9)		1954	3 397 300	35,6	1 207 872
" : (" " 2, 5 - 9)		1953		24,9	846 616

1) 1953 endgültige Ernteschätzung. - 2) Stadt- und Landkreis zusammen.